

Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, sondern Erlösung
für unsere

Margit Schoberleitner

Gemeindebedienstete in Uferweg 4, Pfarre Frankenburg

welche am Mittwoch, dem 12. Juli 2017, um 11.00 Uhr,
nach langer, schwerer Krankheit, jedoch unerwartet
und nach Empfang der heiligen Sakramente,
im 57. Lebensjahr friedlich eingeschlafen ist.

Wir gehen gemeinsam mit unserer Margit ihren letzten Weg am
Dienstag, dem 18. Juli 2017, um 14.00 Uhr
von der Aufbahrungshalle in die Pfarrkirche und
nach der hl. Messe auf den Ortsfriedhof.

Totenwache halten wir am Montag, dem 17. Juli 2017,
um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche.

In Liebe

Julia
Tochter

Anna und Josef
Eltern

Pepi und Hilda
Bruder und Schwägerin

Erwin
Lebensgefährte

Michael und Thomas
mit **Natascha**
Neffen

Im Namen aller übrigen Verwandten.



*Was du aus Liebe uns gegeben,
dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein!*

Wir fragen Warum!
Doch der Himmel schweigt
und bleibt stumm!
Viel zu früh musstest du gehen,
wir können es nicht fassen,
nicht verstehen.
Im Haus ist es still und leer,
so wie es war, wird es nicht mehr.
Dein Bild im Kopf wird bleiben,
der Klang deiner Stimme
lässt sich nicht vertreiben.
Dein Lachen, deine Liebe,
deine helfenden Hände
und noch so viel mehr,
wir vermissen dich so sehr.



Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Du hast ein unbeschreiblich
großes Herz besessen,
nun ruht es still, doch unvergessen.
Es ist so schwer, es zu verstehen,
dass wir dich niemals wieder sehen!